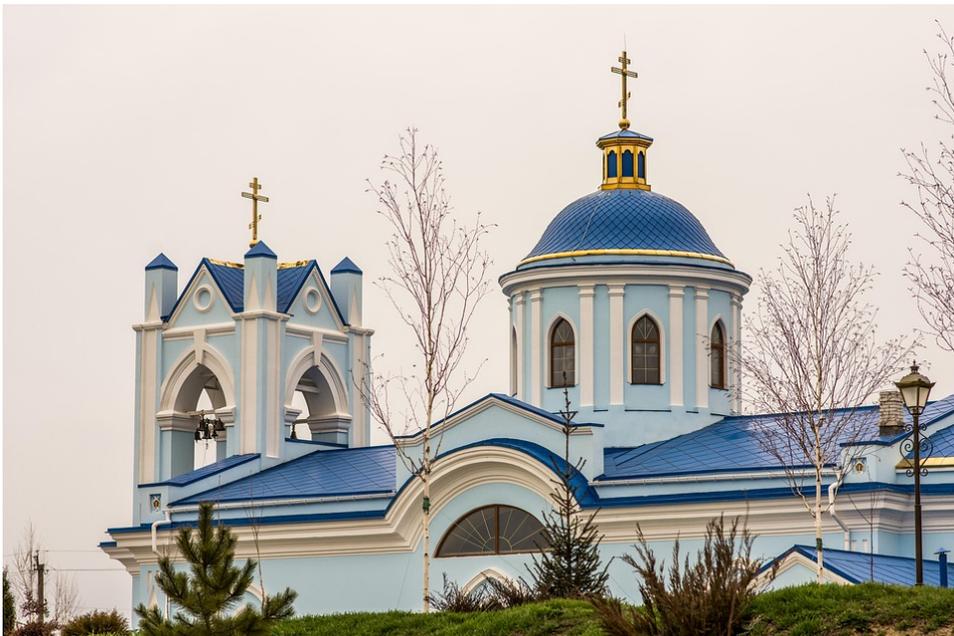


Ukraine greift russische Luftwaffe an, während Dronen Kyiv bedrohen

Die Ukraine behauptet, eine russische Luftbasis getroffen zu haben, während Russland mit Hunderten von Dronen Kiew bombardierte. Ein aktueller Rückblick auf den eskalierenden Konflikt.



Die Ukraine berichtete am Samstag von einem Angriff auf eine russische Luftwaffenbasis, während Russland weiterhin mit **Hunderte von Dronen über Nacht** auf die Ukraine einschlug. Diese verstärkten Bombenangriffe haben die Hoffnungen auf einen Durchbruch bei den Bemühungen, den seit über drei Jahren andauernden Krieg zu beenden, zunichte gemacht.

Angriff auf die Borisoglebsk Luftwaffenbasis

Der Generalstab der ukrainischen Streitkräfte gab an, dass ukrainische Truppen die Borisoglebsk Luftwaffenbasis in der Region Woronesch in Russland angegriffen haben. Diese Basis gilt als Heimat der russischen Kampfflugzeuge Su-34, Su-35S und Su-30SM.

Auf Facebook teilte der Generalstab mit, dass ein Depot getroffen wurde, das Gleitbomben, ein Trainingsflugzeug und „möglicherweise andere Flugzeuge“ enthielt.

Russische Beamte machten zunächst keine Angaben zu dem Angriff.

Ziel der Angriffe

Solche Angriffe auf russische Luftwaffen basen zielen darauf ab, die militärische Fähigkeit Russlands zu beeinträchtigen und die Fähigkeit der Ukraine zu demonstrieren, hochrangige Ziele in Russland zu treffen. Letzten Monat berichtete die Ukraine, dass sie mehr als **40 russische Flugzeuge** an verschiedenen Flugplätzen tief im russischen Territorium bei einem Überraschungsangriff mit Drohnen zerstört habe.

Russische Drohnenangriffe

Russland feuerte in der Nacht von Freitag auf Samstag 322 Drohnen und Ablenkungsmanöver in die Ukraine, so die Luftwaffe der Ukraine. Von diesen wurden 157 abgeschossen und 135 gingen verloren, vermutlich durch elektronische Störung.

Die westliche Region Chmelnyzkyj der Ukraine war das Hauptziel des Angriffs. Der Regionalgouverneur Serhii Tyurin berichtete am Samstag, dass keine Schäden, Verletzungen oder Todesfälle gemeldet wurden.

Steigende Angriffe Russlands

Russland hat seine Langstreckenangriffe auf die Ukraine verstärkt. Wellen von Drohnen und Raketen zielten in der Nacht von Donnerstag auf Freitag auf Kiew und führten zu dem größten Luftangriff seit Beginn der russischen Invasion. Kiews Bürgermeister Vitali Klitschko gab am Samstag bekannt, dass die Zahl der bei diesem Angriff getöteten Personen auf zwei gestiegen sei. Zudem wurden 31 weitere Personen verletzt.

Gespräche zwischen Zelensky und Trump

Die neue Welle von Angriffen kam, nachdem der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj am Freitag von einem „sehr wichtigen und produktiven“ Telefonat mit dem US-Präsidenten Donald Trump berichtete.

Die beiden Staatschefs besprachen, wie die Luftverteidigung der Ukraine gestärkt werden könnte, mögliche gemeinsame Rüstungsproduktion zwischen den USA und der Ukraine sowie umfassendere Bemühungen unter US-Führung, den Krieg mit Russland zu beenden, so eine Erklärung von Selenskyj.

Auf die Frage von Journalisten nach dem Telefonat sagte Trump: „Wir hatten ein sehr gutes Gespräch, denke ich.“ Als er gefragt wurde, ob ein Weg gefunden werden könne, um die Kämpfe zu beenden, antwortete Trump: „Ich weiß nicht. Ich kann Ihnen nicht sagen, ob das passieren wird oder nicht.“

Militärhilfe aus den USA

Die USA haben einige Lieferungen von Militärhilfe an die Ukraine pausiert, darunter entscheidende Luftverteidigungsraketen. Die wichtigsten europäischen Unterstützer der Ukraine prüfen, wie sie helfen können, diese Lücke zu schließen. Selenskyj erklärte, es seien Pläne zur Stärkung der heimischen Rüstungsindustrie in der Ukraine in Arbeit, doch der Aufbau werde Zeit in Anspruch nehmen.

Russische Abfangaktionen

Das russische Verteidigungsministerium gab an, in der Nacht von Freitag auf Samstag 94 ukrainische Drohnen abgeschossen zu haben. Am Samstagmorgen und -nachmittag wurden weitere 45 Drohnen neutralisiert. Es wurden keine Opfer gemeldet, aber lokale Beamte in der Region Saratow berichteten, dass 25 Wohnungen durch ukrainische Drohnen in der Stadt Engels beschädigt wurden.

Vier ukrainische Drohnen wurden am Samstag abgefangen, als sie sich Moskau näherten. Der Bürgermeister von Moskau, Sergei Sobyenin, teilte mit, dass der Flugverkehr an einem der Moskauer Flughäfen, Sheremetyevo, vorsorglich kurzzeitig eingestellt wurde, so die russische Luftfahrtbehörde Rosaviatsiya.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)